

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 25 (1903)  
**Heft:** 25  
  
**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 25 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Rufe mich.**

Sprich, wo ist dein Myrtenkranz?  
Ach, nur Diamantenglanz  
Schmückt die Stirn und Strähne.  
Als du schon dich abgewandt,  
Hing an deiner Wimper Rand  
Eine helle Thräne.

Denke nicht an mich zurück  
Jetzt in deinem Liebesglück,  
Daß ich dir's nicht höre.  
Kommt das Elend über dich,  
Armes Kind, so rufe mich.  
Wo ich bin, ich höre.

Rub. Baumbach.

**Modetheorien in der Kinderpflege.**

Herr Apotheker Jahn in Lenzburg schreibt: Sehr oft kommt es vor, daß bei mir als Verkäufer von Gummiswaren rote Nüggel und Milch-Sauger von Müttern verlangt werden. Es scheint sich allgemein die Meinung festgesetzt zu haben, roter Gummi sei das Beste, Schönste und Solideste, was in Kautschukwaren existiere. Daß die leuchtend rote Farbe Jung und Alt besser gefällt wie das monotone Grau und Schwarz-grau, ist begreiflich. Keiner Gummi, der eingetrocknete Milchsaft einiger Tropenpflanzen wie Hevia brasilian-sis, Castilleja elastica, Urostica giganteum etc. ist grau bis schwarz und wurden lange Zeit die Kautschukartikel nur in dieser Naturfarbe fabriziert. Da ergriff der

Modeteufel die Gummifabrikanten. Statt der etwas düstern Naturfarbe mußten Nüggel und Milchsauger ein hübsches Rot erhalten. Da man aber bis zur Stunde kein billigeres Rotfärbemittel für Kautschukwaren kennt als Zinnober, so mußten die Fabrikanten zu letzterem Zuflucht nehmen. Zinnober ist jedoch reines, rotes Schwefelquecksilber. Letzteres klopft die ahnungslose Mutter ihrem Liebling täglich in den Mund, ohne zu bedenken, daß sie ihr Kind einer Quecksilbervergiftung aussetzt. Unterzeichnete hat konstatiert, daß durch den Einfluß von Licht und Luft reines Quecksilber aus rotem Kautschuk ausgeschieden wird, welches das Kind mit dem Speichel hinunterschluckt. Wenn die geringe Giftmenge nicht gerade den Tod herbeiführt, so ist sie doch oft der Grund der Erkrankung von Magen und Därmen unserer Kleinen. Allen Müttern, denen das Wohl ihrer lieben Kleinen am Herzen liegt, ist deshalb warm zu raten, den roten Gummi aus der Kinderstube zu verbannen.

**Gegen Blutarmut (Bleichsucht, Anaemie),**  
Appetitlosigkeit, Magenschwäche und gegen die daraus  
entstehenden Erkrankungen der Nerven, wie Nerven-  
schwäche, Migräne etc. ist „St. Urs-Wein“ (gesetzlich  
geschützt) ganz speziell zu empfehlen. [2550]

„St. Urs-Wein“ ist erhältlich in Apotheken à Fr. 3.50  
die Flasche. Wo nicht, so wende man sich direkt an  
die St. Urs-Apothete, Solothurn. Versandt franco  
gegen Nachnahme. Man achte genau auf den Namen  
„St. Urs-Wein.“ (Die genaue Gebrauchsanweisung,  
sowie Bestandteile sind auf jeder Flasche angegeben.)



Neuheit Neuheit

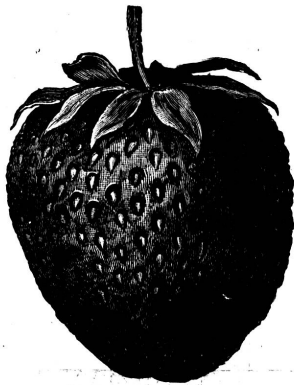
**Bocol**

Mund- und Gurgel-  
wasser in trockener  
Form und unzer-  
brechlicher Packung

**Ideales**  
**Mund- u. Zahn-  
pflegemittel für  
„die Reise“**

Preis per Flasche 2 Fr.  
für mindestens  
800 Mundspülungen.  
In allen Apotheken,  
Drogerien und Par-  
fümeriegeschäften.

**Bei Disposition zu Katarrhen und Asthma**  
verwendet man mit bestem Erfolge das gesetzlich ge-  
schützte Spezialheilmittel „Antituberkulin“. Es ist zu-  
gleich das sicherste Vorbeugungsmittel gegen Schwind-  
sucht. Preis Fr. 3.50. Depots: Apoth. H. Kober in  
Grisau; Marti-Apothete in Basel. [2118]



# 1903<sup>er</sup> neue Lenzburger Erdbeerconfiture

**anerkannt feinste und beliebteste Qualität**

in allen bessern Handlungen soeben eingetroffen und zu haben

in hübschen Blecheimern von 25, 10 und 5 Kilos;

in soliden Emailleimern von 25, 10 und 5 Kilos;

in soliden Emailkochgeschirren von 10 und 5 Kilos;

in weissen Töpfen, Gläsern und Flacons von 500 Gramm.

Man verlange ausdrücklich Lenzburger Erdbeerconfiture.

## Conservenfabrik Lenzburg

vorm. Henkell & Roth.

[2323]

**Fidele und nützliche Bücher!**

- |   |          |
|---|----------|
| <b>Das schweizerische Deklamatorium</b> , 240 Oktavseiten. Urkomische und erste Gedichte, Deklamationen, Posen, Theater   | Fr. 1.50 |
| <b>Das fidele Buch</b> , Schnitz und Zwetschgen   | „ —.50   |
| <b>Ernste und lustige Sinnsprüche</b>   | „ —.50   |
| <b>Lustige Handwerkersprüche und fidele Gantanzeige</b>   | „ —.40   |
| <b>Wie man Geld verdient</b> , nützliche Ratschläge   | „ —.20   |
| <b>200 fröhliche Postkarten-Grüsse</b>  | „ —.50   |
| <b>Der kleine Dolmetscher</b> oder der <b>beredete Franzose</b> . Einfache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Brosch.      | „ 1. —   |
| <b>Der italienische Dolmetscher</b> , einf. Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen   | „ 1. —   |
| <b>Der neue Briefsteller</b> , für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechslen, Quittungen, Vollmachten, Verträgen etc. 260 Seiten, gebunden | „ 1.50   |

**Alle 9 Werke statt Fr. 7.10 nur Fr. 5. —.**

Bei Einsendung des Betrages **franko**, sonst Nachnahme.

[1990]

**A. Niederhäusers Buchhandlung, Grenchen.**

## Sanatorium und Lichtheil-Institut „Sanitas“ in Steffisburg bei Thun

für Nervenleidende, Herzleidende, chron. Muskel- und Gelenkleiden, innere Krankheiten. Vollkommenste Einrichtung für physik. Therapie. Kleine Patientenzahl. Mässige Preise. [2512]

Ausführlicher Prospekt durch den leitenden Arzt und Besitzer **Dr. Sixt.**

## Knaben-Institut \* Handelsschule

**Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.**

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. Sieben diplomierte Lehrer. Referenzen von mehr als 1600 ehemaligen Zöglingen. [2295]

Direktor: **N. Quinche**, Besitzer.

# Beck's Wollseife

Beste Seife zum Waschen von **wollenen Unterkleidern, Kinderwäsche, Strümpfe Decken etc.** Die Wolle bleibt **weich und geschmeidig** und geht nicht ein. Gebrauchsanweisung bei jedem Stück. Ueberall zu haben. [2498]

## Wirklich fein

zum Bier und zum Thee schmecken

### Singer's kleine Salzbrezeli

angenehmes, gesundes und leicht verdauliches Gebäck. [2194]

In allen besseren Delikatesshandlungen erhältlich, wo kein Dépôt, schreiben Sie direkt an die

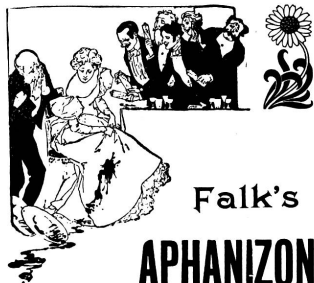
Schweiz. Brezel- u. Zwieback-Fabrik Ch. Singer, Basel.

Berner Stadttheater 1 Fr.

## Lose

versendet per Nachnahme Frau **Emma Blatter**, Loseversand, Bern. Erster Treffer 30.000 Fr., letzter 5 Fr. Ziehungsliste 20 Cts. Diese Lose sind nur kurze Zeit erhältlich. [2580]

K. und k. priv. chem. Fabrik  
Aug. Falk, Wien, IV./1



ist das einzige, für jedermann praktische Mittel, um Flecken aus allen Stoffen rasch, mühelos und sicher zu entfernen. Vom hoh. kgl. württembergischen Kriegsministerium geprüft und den Truppen zum Reinigen der Uniformen empfohlen. [2559]

## Neuheit!



Absolut sicher und rasch wirkendes Mittel gegen die unangenehmen Folgen von Stichen von fliegenden Insekten aller Art. Prämiert bei der diesjährigen internationalen Bienenzucht-Ausstellung in Wien. In Stahlkapsel bequem bei sich zu tragen.

Erhältlich in allen Droguerien, Parfumerien und Apotheken.  
General-Dépôt für die Schweiz: Herren G. Klefer & Co., in Basel. (W4 Cto 1561/56)

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übermittelt franco u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (6. Auflage) über den

## Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung und Heilung. [1738]

## CEYLON TEA

Ceylon-Thee, sehr fein kräftig, ergiebig und haltbar.

	per engl. Pfd.	per 1/2 kg
Orange Pekoe	Fr. 4.50	Fr. 5.—
Broken Pekoe	„ 3.50	„ 4.—
Pekoe	„ 3.30	„ 3.60
Pekoe Souchong	„ —	„ 3.40

## China-Thee, beste Qualität

Souchong Fr. 3.60, Kongou Fr. 3.60 per 1/2 kg  
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [2294]

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann  
Rosenbergstr. 24 b, St. Gallen.



## Schnellwaseh-Maschine

Kugellager-Antrieb. Patent Nr. 22,008.

Unstreitig das beste, was bis jetzt auf dem Gebiete existiert, fabriktiert in 3 Grössen für 75 bis 100 Fr. [2522]

A. Flury - Roth, Birmensdorfstr. 203, Zürich III.

Garantie. — Maschine auf Probe. — Vert. Prospekte.  
Hunderte von Referenzen, aus allen Gegenden der Schweiz.



Durch zahlreiche Zeugnisse anerkannt als die beste Seife gegen fettglänzende Haut, Sommersprossen und unreinen Teint.

Ganz rein, mild und neutral.

1811]

Nur echt mit dem Namenszug

*Bergmann*

auf der Etikette.

## Wer's noch nicht weiss,

was die „neue“ elektrische Heilweise ist und leistet, ohne Diagnose, ohne Arznei, ohne Wasserkur leistet, immer absolut schmerzlos, nur reinigend und stärkend, nie schädigend, der lese darüber: „Der elektrische Hausarzt“ von J. P. Moser in Frankfurt a. Main und „Der elektrische Hautierarzt“ von demselben Verfasser. Preis jedes Werkes Mk. 1.50. Freimarken aller Länder werden in Zahlung genommen. Kleine Broschüre: „230 elektrische Kuren“ (Preis 50 Pfennig) vom Verfasser. [2510]

J. P. Moser, Frankfurt a. M., Mainquai 26 I.

## UM SCHLANK ZU WERDEN

ohne der Gesundheit zu schaden, bediene man sich der „Pilules Apollo“ auf Basis von Meerespflanzen. Man sich der ärztlichen Autoritäten für gut befunden. Diese leicht zu befolgende Behandlung vertreibt übermässigen Emphorismus unfehlbar in kurzer Zeit und sichert die Heilung von Fettheitigkeit bei jeder Geschlechts. Flacien mit Noix fr. 6.35 franko. Gegen Nachnahme fr. 6.75. — J. Rattré, Apotheker, 5, Passage Verdeau, Paris. — Depot in Genf: Droguerie CARTIER & JORIS, 12, Rue du Marché.



1864]

(H 1943 X)

## = Keine tüchtige Hausfrau =

lässt sich die Vorteile entgehen, welche bei richtiger Anwendung von **Wizemann's feinsten Palmbutter** erzielt werden! Alle damit bereiteten Speisen werden von schönstem Ansehen und tadellosem feinem Geschmack und sind selbst für schwache Magen gut bekömmlich; ausserdem ca. 50% **Ersparnis gegen Kuhbutter!**

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2 1/2 Kg. zu Fr. 4.40, 4 1/2 Kg. zu 8 Fr., frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger

R. Mulisch, Florastrasse 14, St. Gallen. Hauptniederlage f. d. Schweiz. [1570]

## Möbel-Magazine Pelikan

zum seit einigen Jahren umgebaut, bieten Arbeiten [2064]

hochfeinster gediegenster Qualität

in unübertreffbarer Solidität

und allerneuester edelster Formen

und Holzarten

Einfache Möbel, Betten, Sessel, Divans etc.

In enormer Auswahl billigst.

Höfl. empfiehlt sich

seit 34 Jahren

15 Schmiedgasse 15

z. Pelikan

ST. GALLEN.

## Anerkennung

findet überall unser gesetzl. geschütztes

## Praktikol

da dasselbe jedem Boden prachtvollen dauernd. Glanz verleiht. Kein Wischen, kein Blochen mehr! Grösste Mühe- und Zeitersparnis! Gestattet feuchtes Aufwischen ohne Glanzverlust! Geruchlos und sofort trocken! Holzstruktur bleibt sichtbar. Einfachste Anwendung! Konserviert und frischt Linoleum auf! Prospekt und Zeugnisse gratis. Direkter Detail-Versand durch die Allein-Fabrikanten **Lendi & Co.**, Fraumünster 17, Zürich. [1964]

Achten Sie, bitte, auf den Namen **Praktikol** und unsere Firma.

Dépôts: Droguerien Zürich: Wernli, Widmer, Gerg, Hottingerbasar. Bern: C. Blau, Burgdorf: Wue. v. J. Marty. Heiden: J. Wick zum Bazar

Vevey: J. v. Aus. Montreux: Jules Rumpf.



Von der grössten Bedeutung für die richtige

Ernährung der Kinder

ist [1576]

## Paidol



Schutzmarke + 11543

Aerztlich empfohlen.

Grosse Goldene Medaille an der intern. Kochkunst-Ausstellung in Frankfurt a. M. 1900.

Wo keine Depot sind, direkt durch

Jacob Weber

CAPPEL (Toggenburg).



Allen mit Krampfader und offenen Wunden empfohlen

Die Flasche für 1 Mon. gen. 3.65

Man wende sich an die Theater-Apotheke in Genf.

Depot für grössere Apotheken und Ausland.

## Der Krankheitsbefund [2536]

(Diagnose) aus den Augen.

7 Briefe für Aerzte, Heilbefähigte, Erzieher, Eltern, um die Krankheiten aus den Augen zu lesen. Mit drei Farben und 4 Autotypen-Tafeln. Von P. J. Thiel. Preis Mk. 1.50 (in Marken) und 10 Pfg. Porto. Zu haben bei J. P. Moser in Frankfurt (Main), Mainquai 26 I.